

**PETER NÜTZI**  
**SEELENKOST**

**BAND 3**



**Menschliches, Philosophisches, Überflüssiges**





Die Natur  
macht keine Ausnahmen -  
auch Dummheit  
wird vererbt.





Fürchten musst du nicht  
die Rebellen -  
aber  
die Gleichmacher.



## **Inhaltsverzeichnis**

Anfang vom Ende

Klar! Oder?

Altersweisheit

Gleichgültigkeit

Endlos

Fehlgeleitet

Es ist Zeit

Geduld

Degeneration

Einsicht

Dummheit

Gutmenschen

VorSicht

Verantwortung

Machtlos

Abendrot

Gerechtigkeit

Einsamkeit

Toleranz

Die etwas andere Sicht

Der feine Unterschied

Es ist dein Leben

Lebenslüge  
Alter  
Eingebrannt  
Die letzte Liste  
Kurz vor dem Ziel  
Sei's denn so  
Résumé  
Die letzte Tür  
Es tut weh  
Macht des Schweigens  
Selbstüberschätzung  
Nicht heute!  
Das Ende  
Status quo  
Verzockt  
Kinder  
Ostergrüsse  
Der Weg zum Erfolg  
Angekommen  
Realität  
Anno 2100  
Hosen-»Träger«  
Weitsicht  
Sinn des Lebens  
Mein Spiegelbild

Verarscht (Rap)

## **Anfang vom Ende**

Eine sich negativ verändernde Persönlichkeit verliert rasch den Bezug zur Realität.



Streik ist Erpressung -  
wahre Sozialkompetenz findet  
andere Lösungen.





Nur wenn du mit dir alleine bist,  
weisst du,  
mit wem du es zu tun hast.



## **Klar! Oder?**

Der Mann fürs Leben ist unter anderem auch gleich das Mädchen für alles.



Man wird dir  
im Verlauf deines Lebens  
viel in die Schuhe schieben -  
sieh zu,  
dass du sie gross genug wählst.





Hadere nicht -  
spätestens in der Grabrede  
wird man sich deiner erinnern.



## **Altersweisheit**

Du schaust zurück auf deinen Lebensweg und siehst, dass links und rechts immer wieder Spuren wegführen.

Und du realisierst, dass du, trotz all deiner Bemühungen, die letzte Meile wohl alleine gehen musst.



Falschheit gräbt die tiefsten Löcher.





Du hast alles gegeben - und es war nicht genug.



## **Gleichgültigkeit**

Unsere Generation hat den Willen verloren, Errungenschaften unserer Vorfahren zu verteidigen.

Auch aufgrund dessen werden wir von unseren Nachkommen dereinst beurteilt.



Mit dem ersten Schritt schon,  
machen wir uns  
auf den steinigen Weg  
zum Frieden -  
aber die wenigsten  
kommen dort je an.





Wer gezwungen ist,  
die sozialen Einrichtungen  
unserer Gesellschaft  
in Anspruch zu nehmen,  
ist nicht Bittsteller,  
sondern Kunde  
und auch als solcher  
zu behandeln.

